



Lesedauer: **3 Minuten**

07. September 2023 | Kooperationsunterzeichnung

STADT BERCHING UND LEONET SCHLIESSEN KOOPERATIONSVEREINBARUNG ZUM GLASFASERAUSBAU

- Kooperationsvereinbarung im Rathaus unterschrieben
- Vorvermarktung beginnt im November

Berching/Deggendorf, 07.09.2023. Der zweite Bürgermeister der Stadt Berching, Christian Meissner und Adrian Richter, Teamleiter Kommunalbetreuung bei der bayerischen LEONET GmbH, haben heute eine Kooperationsvereinbarung für den Glasfaserausbau in der Stadt Berching unterschrieben. Berching hat sich im Rahmen des Markterkundungsverfahrens der Gigabit-Richtlinie des Bundes für einen gemeinsamen, eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau mit der LEONET GmbH entschieden.

Mit der Unterschrift unter die Kooperationsvereinbarung, die im Rathaus der Stadt vollzogen wurde, erreichen die Pläne für den Glasfaserausbau in Berching eine neue Stufe. Im November wird die Vorvermarktung beginnen. Dann informiert die LEONET die Bürger der Stadt über die Möglichkeit eines Anschlusses und den Nutzen des schnellen Internets auf Glasfaserbasis. Die Stadt wird das Unternehmen bei der Vorvermarktung nach ihren Möglichkeiten unterstützen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die Stadt Berching mit unserem Vorhaben überzeugen konnten“, erklärt Adrian Richter von der LEONET GmbH. „LEONET investiert in den Ausbau der hochmodernen Glasfaserinfrastruktur und ist gleichzeitig als Diensteanbieter von gigabitfähigen Internetdiensten und IP-TV tätig.“ Der Ausbau erfolge eigenwirtschaftlich durch die LEONET, erklärte Richter. Das bedeutet, dass keine Kosten für die Stadt Berching oder den Freistaat entstünden.

Bürgermeister Meissner rät den Bürgern, sich in dieser Phase durch eine Tariffbuchung einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu sichern. Ein Glasfaser-Hausanschluss sichere neben einer Wertsteigerung der Immobilie auch die bestmögliche Datenübertragung für die kommenden Jahrzehnte, so der Bürgermeister. Für die privaten Haushalte bedeutet das die problemfreie Nutzung vieler Internetdienste, bspw. Streaming-Angebote – und nicht zuletzt auch entspanntes mobiles Arbeiten von zuhause aus. Für Unternehmen und Behörden ist der mühelose Umgang mit großen Datenmengen für das tägliche Arbeiten ohnehin unverzichtbar geworden. Neben der Anbindung der mobil arbeitenden Mitarbeiter ist zum Beispiel auch die Nutzung von Cloud-Dienstleistungen auf eine schnelle und störungsfreie Datenübertragung angewiesen.

Voraussetzung für den avisierten Glasfaserausbau ist ein Interesse von mindestens 25 Prozent der möglichen Anschlussnehmer. Mit dem Erreichen dieser Quote beginnt die Feinplanung. Rund 26 Kilometer Glasfaser werden dann in der Stadt verlegt. Angeschlossen an das Glasfasernetz der LEONET werden dann die Stadt Berching und der Ortsteil Sollngriesbach mit bis zu 1991 Wohneinheiten und 1199 Gebäuden. Die realisierten Glasfaser-Internetanschlüsse werden standardmäßig im Download 1.000 Mbit/s leisten können. LEONET setzt beim Glasfaserausbau generell auf den Open Access Ansatz, d.h. dass das zukünftige Netz auch anderen Anbietern offenstehen wird.

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH
E-Mail: christoph.oellers.extern@leonet.de
